

Tatkräftige Hilfe auch im Coronajahr geleistet

„Aachen Sozial“ sieht den Zusammenhalt in der Gesellschaft nach der Flutkatastrophe wachsen. Nächste Preisverleihung im Mai.

VON MANFRED KUTSCH

AACHEN Die Preisverleihung von „Aachen Sozial“ fällt in diesem Jahr corona- und zerstörungsbetragt aus. Die Preisträger stehen bereits fest und werden im Krönungssaal des Rathauses am 18. Mai 2022 festlich geehrt.

Ausgelöst durch die Hochwasserkatastrophe, zieht der Verein einen Rückblick durch Wirtschaft und Gesellschaft gehen. „Gerade in dieser aktuellen Zeitpunkte des raschen Wandels, in der die vertraute Sicherheit verloren geht, ist freiwilliges Engagement eine Form der sozialen Teilhabe und Bedauern für den Zusammenhalt in unserem Land“, betont der Vorstand mit Gab-

riela Mohnd, Lothar Friedrich und Hans Rölling.

Die Wirtschaft spüre diese Veränderung: „Sie wächst nicht mehr, wie soll. So wird sich in Zukunft das Wachstum eines Unternehmens auch darin ausdrücken, welche idealen Werte es hat und wie sie zur Lebensqualität für Mensch und Umwelt beitragen können“, ergänzt Beate Mack aus dem Team von Aachen Sozial. Damit erfüllt sie zwei Aufgaben: „Sie schafft einen dunklen Sinn für diejenigen, die ihr Wissen investieren – und verbessert das Zusammenleben und die Situation aller Menschen.“

Gezellt in Eschweiler geholfen

Vor dem Hintergrund dieser Maßnahmen half „Aachen Sozial“, das in diesem Jahr sein Spendenvolumen auf 70.000 Euro verdoppelte, mit gezielten Maßnahmen im Eschweiler Katastrophengebiet. Mit zusätzlich über 20.000 Euro unterstützte man unter anderem die Betreuung von Flüchtlingskinder durch die Bürgerinitiative Circus Obscur, die organisierte Aktivitäten wie Malen, Basteln, Waldwandern, Lagerfeuer, Stockbrot backen oder Tanzen ins Leberziel. „Die ehrenamtliche Gruppe hatte keine Chance auf öffentliche Zuschüsse. Aber diese Kinder brauchen einfach Hilfe, um mit einer derart traumatischen Situation umzugehen“, so die Vorsitzende Gabriele Mohnd.

Weitere Hilfen entfielen auf vier wöchentlich stattfindende Kindertagesstätten im Viechtbruch. Insbesondere floren das Geld in Spielzeug und

Sportgeräte. 10.000 Euro konnten während des Konzertes der 525. schen Kultband „Beings“ übergeben werden. Und mich hier spürte man positive Impulse in dieser schweren Zeit. Allein in Eschweiler betrug die Schadenshöhe mehr als 211 Millionen Euro nur an öffentlichen Gebäuden und Infrastruktur. „Das Herz der Stadt schlägt noch. Vielleicht langsamer im Moment, aber dafür ist hier Solidarität zu spüren, ein Miteinander“, sagte etwa Eschweiler Bürgermeisterin Nadine Leinhardt. „Ganze Trümp von jungen Leuten sind von ihm



zu Haus gegangen, um die Menschen bei den Aufräumarbeiten zu unterstützen“, so Augenzeugin Helga Wilsch.

Darüber hinaus machte „Aachen Sozial“ seine Projektpartner aus dem vergangenen Jahr transparent. Insgesamt 17 Spendenerfolgsgreifen

konnte nachhaltig geholfen werden. Ferner würdigt der Verein seine erste Ehrenmitgliedenschaft, die Edith Lücko-Souchet angetragene wurde. Großartig unterstützt sie mit ihrer Stiftung den Verein Aachen Sozial in besonderer Weise.

Auch Oberbürgermeisterin Sybille



Der Verein „Aachen Sozial“, der in diesem Jahr sein Spendenvolumen auf 70.000 Euro verdoppelte, half auch mit gezielten Maßnahmen im Eschweiler Flutkatastrophengebiet. Kleines Foto: Die letzte Preisübergabe von „Aachen Sozial“ 2020 coronabedingt unter freiem Himmel. Ausgezeichnet wurde die Zahnärztin und Flüchtlingshelferin Dr. Heike Heinen. Links im Bild Vereinsvorstand Gabriele Mohnd

WIKIPEDIA, SYBILLE LEINHARDT/REUTERS

Keupen freut sich auf den Nachfolger der Vorjahrespreisträgerin Dr. Heike Heinen, Zahnärztin und Sopperlerin an der Seite ungeschützter Migranten.

So viel sei für den Festakt im Frühjahr 2022 schon verraten. Der neue Preisträger wird ein Mann sein.

Als Corona zu wüten begann, traf er den Nerv vieler Menschen. Das wird „Aachen Sozial“ im Frühjahr nächsten Jahres zu würdigen wissen. Wer weiß? Vielleicht wird es ja die emotionalste Preisverleihung in der 15-jährigen Geschichte von Aachen Sozial...

INFO

Breit gestreute Unterstützung

Folgende Projekte und Institutionen wurden 2020 vom Verein „Aachen Sozial“ unterstützt. In alphabetischer Reihenfolge: Aktion Komikminister, AIX-La-Sports, Aachener Krankenhaus, Das Da Theater, Frauen helfen Frauen, Health-Point Foundation Germany, Herzkranken Kind Aachen, Hospiz Stiftung, Käthe-Haller, Maria im Tann, Menschen helfen Menschen, Pfarr St. Jakob, Reiftherapie Aachener Land, Sozialwerk Aachener Christen, Tiererwerbe, Trauerprojekt „Desserts“ Aachen, Waldacke Cayes.